

---

## Protokoll über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 09.05.2023

---

Beginn: 18:00 Uhr  
Ende: 21:15 Uhr  
Ort: Versammlungsraum Rathaus  
(Berliner Straße 30, 15848 Beeskow)

### Teilnehmer:

*Mitglieder:* Birnack, Eberhard , Buhrke, Barbara , Engel, Marco , Filkow, Tobias , Gierke, Bastian , Hagemann, Willy , Jurisch, Rosemarie , Lenhardt, Norbert , Niederstraße, Karin, Dr. , Pachtner, Georg , Rintisch, Nadine , Scholz, Sieghard , Steffen, Frank , Wernicke, Christian , Wiebicke, Sven , Wusterhausen, Axel , *Mitarbeiter der Verwaltung:* Bartelt, Kerstin , Schulze, Steffen ,

### entschuldigt:

*Mitglieder:* Rudolph, Hartmut , Schulze, Ralf , Weichselbaum, Klaus ,

## A) öffentlicher Teil

### TOP 1 Feststellung laut Geschäftsordnung

#### 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

Die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung wurde ordnungsgemäß einberufen.

#### 1.2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wurde mit 15 Abgeordneten + Bürgermeister festgestellt.

#### 1.3. Feststellung der Tagesordnung

Die Fraktion BOB beantragt den TOP 18 im öffentlichen Teil der Sitzung zu behandeln. Die Abgeordneten stimmen über den Antrag ab.



Kreisstadt  
BEESKOW



Mitglied der Arbeitsgemeinschaft  
»Städte mit historischen Stadtkernen  
des Landes Brandenburg«

#### Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag:  
9 - 12.30 und 13.30 - 18 Uhr  
Freitag: 9 - 12.30 Uhr  
Montag und Mittwoch:  
Termine nach Vereinbarung

#### Bankverbindungen:

Sparkasse Oder Spree  
BLZ: 170 550 50 | Konto: 2108801173  
Raiffeisen-Volksbank Oder Spree eG  
BLZ: 170 624 28 | Konto: 8800

#### Index:

### Abstimmungsergebnis:

Ja:	5
Nein:	10
Enthaltung:	1

Damit ist der Antrag der Fraktion BOB abgelehnt.

Die Tagesordnung wurde mehrheitlich beschlossen.

#### 1.4. Zweitunterschrift

Die Zweitunterschrift erfolgt durch Herrn Willy Hagemann.

#### 1.5. Einwohnerfragestunde

Herr Sägebrecht schildert die Bausituation im Kiefernweg/ Luchweg:

- Durch den Umleitungsverkehr entsteht eine starke Staubentwicklung. Bei der Nutzung von Splitt wäre die Staubentwicklung geringer.
- Ist mit einer Gesundheitsgefährdung der Anwohner durch Asbestreste zu rechnen?
- Ist es möglich den Bauabschnitt Luchweg vorzuziehen?

Frau Rudolph fragt nach dem Verfahrensstand Windkraftanlagen in Schneeberg.

Herr Gurtz erkundigt sich warum die Nachpflanzungen der Straßenbäume an der Dorfstraße so lange dauern. Weiterhin gibt er ein Statement zum Windpark in Schneeberg ab, die seiner Meinung nach im Zusammenhang mit der derzeitigen politischen Entwicklung steht.

Frau Wildeck fragt wie die Parteien, besonders die Fraktion BOB, mit Kritik umgehen und verweist auf ihren Ausschluss aus einer öffentlichen Gruppe der Fraktion BOB und BVB in den sozialen Medien. Sie fragt Herrn Engel nach seinem persönlichen Interesse zur Betreibung von Kita's.

Herr Breitung Entwicklung des Windgebietes im Bereich Schneeberg. Er appelliert an alle, dass Windkraftanlagen verhindert werden sollten und der Vertrag deshalb nicht beschlossen werden sollte.

Frau Laue äußert den Wunsch eines regelmäßigen Dialogs zwischen Bürgern und Abgeordneten der Stadtverordnetenversammlung in Form von Sprechstunden der einzelnen Parteien

Frau Jurisch antwortet auf die Frage von Frau Wildeck (Umgang der Fraktionen mit Kritik) und befürwortet den Vorschlag regelmäßiger Sprechstunden von Frau Laue.

Herr Breitung fragt warum der der TOP 18 nicht im Bauausschuss behandelt wurde.

**TOP 2 Sachstandsbericht des Bürgermeisters**

**BV/178/2023/BM**

**Beschlussvorschlag:**

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow erhalten beiliegend eine Tabelle, die den aktuellen Umsetzungsstand der Beschlüsse der vorherigen Sitzungen darstellt und nehmen diese zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	16
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 3 Umsetzung Bürgerbudget 2023**

**BV/176/2023/II**

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordneten der Kreisstadt Beeskow bestätigen die vorliegende Liste der Beeskower Kinder und Jugendlichen für die umzusetzenden Projekte des Bürgerbudgets 2023.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	16
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 4 Vorstellung "Beteiligungsprozess"**

Frau Ring stellt den Abgeordneten das Projekt zur Beteiligung vor.

**TOP 5 Umsetzung des Projektes der Neuen Auftraggeber**

**BV/159/2023/II**

Herr Pachtner beantragt den Punkt Nr. 2 wie folgt zu ändern:

“...zur Grundlage für Weiterführung des Projekts...”

Änderung in

„ ... als Grundlage zur Entscheidung über das Projekts ...“

Die Abgeordneten stimmen über den Vorschlag ab:

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	15
Nein:	1
Enthaltung:	0

Der Beschlussvorschlag wird entsprechend geändert.

Die Bürgerbefragung soll über Frau Ring in Zusammenarbeit mit den Neuen Auftraggebern erfolgen.

**Beschlussvorschlag:**

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließen:

1. Die Weiterverfolgung des Projektes „Treffpunkt und Kommunikation“ der Neuen Auftraggeber erfolgt unter Einbeziehung der Bürger: innen aller Generationen der Stadt Beeskow. Es soll ein breit angelegter Bürger: innendialog stattfinden.
2. Die Ergebnisse der Bürger: innen Beteiligung werden den Stadtverordneten vorgelegt und als Grundlage für die Weiterführung zur Entscheidung über das Projekt dienen.
3. Es geht dabei um die Errichtung eines Informationssystems für Veranstaltungen und Aktivitäten in Beeskow, kombiniert mit und integriert in ein Kunstwerk, welches in Form von vier Bronzeplatten die verschiedenen bisher in Beeskow produzierten Spanplattentypen repräsentieren soll und somit Bezug zur Industriegeschichte Beeskows hat. U.a. sollen der Nutzen, die Nutzungsmöglichkeiten und Standorte diskutiert werden.
4. Für die Betreuung sollen ehrenamtliche Strukturen aufgebaut werden, sowie Paten für die laufenden Kosten gewonnen werden.
5. Der notwendige Eigenanteil von ca. 25% (ca. 87.500,-€) ist einmalig im betreffenden Haushaltsjahr einzustellen. Die Maßnahme wird nur bei einer mindestens 75%igen Förderung umgesetzt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	14
Nein:	1
Enthaltung:	1

**TOP 6                      Wahl der Vorschlagsliste für die Schöffenwahl am                      BV/172/2023/BM**  
**Amtsgericht Fürstenwalde und am Landgericht**  
**Frankfurt (Oder)**

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt die als Anlage beigefügte gemeinsame Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Amtsperiode 01.01.2024 – 31.12.2028.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	16
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 7                    Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. W 28    BV/162/2023/I  
"Wohngebiet Kiefernweg"**

**Beschlussvorschlag:**

Die zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. W 28 „Wohngebiet Kiefernweg“ während der Auslage vorgebrachten Bedenken und Anregungen sowie die Stellungnahmen der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden geprüft.

Die im Ergebnis daraus berücksichtigten Bedenken und Anregungen sind in der Anlage dargestellt. Die Abwägung wird hiermit beschlossen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Personen und Träger öffentlicher Belange, die Bedenken und Anregungen vorgebracht haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe zu unterrichten.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	16
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 8                    Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. W 28            BV/163/2023/I  
"Wohngebiet Kiefernweg"**

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt den Bebauungsplan Nr. W 28 „Wohngebiet Kiefernweg“ gemäß § 10 BauGB als Satzung. Die Begründung wird gebilligt.

Der Beschluss des Bebauungsplanes ist gemäß § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Sprechzeiten eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	16
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 9            Weiterführung der Wegebefestigung auf dem  
Hauptfriedhof der Stadt Beeskow**

**BV/161/2023/I**

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt die Weiterführung der Wegebefestigung für den Teil von der Trauerhalle bis zum nördlichen Ausgang am Luchweg. Eine detaillierte Abstimmung zur Entsorgungstechnologie und eventueller Anpassung der Planung erfolgt mit dem Wasser- und Abwasserzweckverband.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	16
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 10            Beschluss zum Ausbau des Verbindungsweges  
zwischen den Ortsteilen Bornow und Kohlsdorf**

**BV/164/2023/I**

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt den Ausbau des Verbindungsweges zwischen den Ortsteilen Kohlsdorf und Bornow (entlang der Straßenmeisterei) als schmale Verbindungsstraße (Begegnungsverkehr PKW + Fahrrad) auszubauen. Der landwirtschaftliche Verkehr soll weiterhin ermöglicht werden. Die Umsetzung soll mit Inanspruchnahme von Fördermitteln erfolgen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	16
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 11            Beschluss zum Straßenausbau "Spreeauenweg"**

**BV/165/2023/I**

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt den grundhaften Ausbau des Weges „Spreeauenweg“ nach Baugesetzbuch (BauGB). Entsprechend der Satzung zur Erhebung der Erschließungsbeiträge der Stadt Beeskow werden die beitragsfähigen Kosten von den Anliegern und der Stadt Beeskow zu jeweils 50% getragen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	0
-----	---

Nein:	16
Enthaltung:	0

**TOP 12            Beschluss zur Baulandentwicklung - Prüfung  
verschiedener Standorte**

**BV/140/2023/I**

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt folgende Bereiche für eine Entwicklung als Bauland weiterzuverfolgen:

1. „Hinterm Park“ Krügersdorf
2. Bereich „Tränkeweg“
3. Verlängerung nördl. Neuendorf
4. „Spreeau“
5. „Storkower Straße“ gegenüber NORMA
6. alte Stallanlagen gegenüber FFW Neuendorf
7. südl. OT Schneeberg an der Bahn
8. Ortsausgang Kohlsdorf
9. OT Krügersdorf an der B 246
10. „Rofinwerk“ verlängerte Straße „Im Luch“

Die Verwaltung wird beauftragt, den Grundstückseigentümern folgende Varianten anzubieten:

Variante 1 – Entwicklung und Planung auf Kosten der Grundstückseigentümer,  
Veräußerung/ Nutzung durch Grundstückseigentümer

oder

Variante 2 – Ankauf der Flächen durch die Stadt Beeskow für 5,- €/m<sup>2</sup>, Entwicklung durch die Stadt Beeskow (Risiko liegt dann vollständig bei der Stadt Beeskow) und Erlösauskehr in Höhe von 80% des Gewinns an den bisherigen Eigentümer nach dem Verkauf der Grundstücke.

Die Variante 2 wird nur für die Bereiche 1, 2, 3, 4, 8 angeboten.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	16
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 13            Verkauf von kommunalen unbebauten, aber  
bebaubaren Grundstücken**

**BV/173/2023/BOB**

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Verkauf von kommunalen unbebauten, aber bebaubaren Grundstücken gemäß klar festgelegter Varianten. Eine entsprechende Richtlinie nebst Anlagen ist zu erarbeiten:

Variante 1: Verkauf zum Höchstpreisgebot, wobei der aktuelle BRW das

Mindestgebot darstellt, sofern die Kosten (Anschaffungs- /Herstellungskosten, Erschließung, Planverfahren etc. ) darunter liegen. Anderenfalls sind als Mindestgebot die angefallenen Kosten anzusetzen!

Variante 2: Verkauf zum Festwert - Einheimischen-Modell -  
Als Festwert kann der Bodenrichtwert angesetzt werden sofern die Kosten (Anschaffungs- /Herstellungskosten, Erschließung, Planverfahren etc. ) darunterliegen. Anderenfalls sind die angefallenen Kosten zum Bodenrichtwert entsprechend hinzuzurechnen.

Variante 3: Verkauf über Erbbaurechtsverträge mit einer Laufzeit (bis) 99 Jahre und einem Erbbauzins iHv..... bis % des aktuellen BRW.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	3
Nein:	13
Enthaltung:	0

**TOP 14**      **Anfrage Fraktion BOB: Umsetzung des Gesetzes über die Gewährung von Jubiläumsprämien und pauschalitem Aufwandsersatz, die Verleihung von Medaillen für Treue Dienste und die Stiftung von Ehrenzeichen im Brand- und Katastrophenschutz (Prämien- und Ehrenzeichengesetz - PrämEhrG) bei der Feuerwehr Beeskow. Damit verbunden die Umsetzung der entsprechenden Verwaltungsvorschrift.**

Keine Diskussion.

**TOP 15**      **Antrag BOB: Bilanz der Bereitstellung von kommunalen Wohnbauflächen der letzten Jahre am Beispiel Wohngebiet Bahrendorfer See. Aufklärung über die tatsächlichen Gesamtkosten des Wohngebietes Bahrendorf und der damit verbundenen Förderung durch die Stadt Beeskow. Die Umsetzung des Bebauungsplanes W26, der Umgang mit sich wiederholenden schweren Umweltstraftaten im angrenzenden Naturschutzgebiet und weitere Punkte.**

Keine Diskussion

## **TOP 16            Informationen und Anfragen**

Herr Wiebicke weist darauf hin, dass die Abgeordneten und die sachkundigen Bürger schriftlich aufgerufen wurden, bis Ende Juni sind Änderungen (wie z. Bsp. Beruf etc.) bzw. Vervollständigungen ihrer in Session einsehbaren Angaben, mitzuteilen.

Herr Wernicke fragt nach der Auszahlung der Aufwandentschädigung für das 1. Quartal 2023. Der Bürgermeister antwortet, dass diese derzeit bearbeitet werden.

Herr Lenhardt teilt mit, dass sich seine Angaben zur Person nicht geändert haben. Er fragt, ob die Baustellensicherung im Kiefernweg unzureichend ist.  
Der Bürgermeister berichtet von Vandalismus im Baustellenbereich.

Herr Engel erkundigt sich, ob bei der Planung des Verbindungsweges von Kohlsdorf nach Bornow auch das Dreieck in Kohlsdorf in die Planung einbezogen wurde.

Sven Wiebicke  
Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Willy Hagemann  
Zweitunterschrift

Für die Protokollführung

Frank Steffen  
Bürgermeister